

[5529] Für mein Sortiment suche ich auf sofort einen jungen Mann als Volontär gegen eine monatliche Vergütung von 30—40 *M.* Bei einiger Tüchtigkeit und Streben ist definitive Anstellung nach einigen Monaten als Gehilfe nicht ausgeschlossen. Gelegenheit zu vielseitiger Ausbildung ist vorhanden. Angebote mit Zeugnisabschr. oder Empfehlungen erbitte direkt.

Wiesbaden. **Heinrich Heuss.**

[5451] Ein Lehrling mit guter Schulbildung (Einj.-Freiw.-Zeugnis bevorzugt) zum 1. April bezw. Ostern gesucht. — Gewissenhafte Ausbildung im Kunst-, Buch- und Kunstmaterialienhandel.

Cassel.

G. E. Bollmannsche Buch- u. Kunsthdlg.
Kunst-Materialien-Magazin.

[5364] Wir suchen für unsere Buchhandlung, verb. mit Antiqu., einen Lehrling. Geeignete und allseitige Ausbildung wird zugesichert. Berechtigungsschein zum einj.-freiwilligen Dienst erforderlich.

Barmen. **Steinborn & Cie.**

[5440] Zu Ostern suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Gründliche Ausbildung unter Leitung des Chefs und günstige Bedingungen.

Cassel.

A. Freyschmidt's Buch- u. Kunsthandlung.

[2183] Zu Ostern suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Kost und Logis im Hause.

Göttingen.

Robert Peppmüller,
Inhaber: E. Warfentien.

[5332] In meinem Sortiment ist zu Ostern oder früher eine Lehrlingsstelle neu zu besetzen. Befordert wird die Berechtigung zum einj.-freiwilligen Militärdienst.

Elberfeld.

B. Hartmann.

[2606] Zu Ostern od. früher suche ich einen Lehrling. Gründliche Ausbildung wird zugesichert.

Hannover.

S. Lindemann.

[2569] Zu Ostern oder früher kann ein gebildeter junger Mann als Lehrling eintreten. Er findet bei mir beste Gelegenheit, den wissenschaftlichen Buchhandel zu erlernen.

Berlin.

W. Weber.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 *§* pro Zeile.

[2563] Für einen jüngeren Buchhändler m. höherer Gymnasialbildung, der augenblicklich seiner Militärpflicht als Einj.-Freiw. Genüge leistet, suche ich zum 1. April d. J. Stellung in einem größeren Verlagsgeschäft. Derselbe hat bei mir seine Lehrzeit bestanden u. war bereits bei mir u. einige Zeit im Verlage als Gehilfe thätig.

Ich kann den betr. jungen Mann als einen äußerst fleißigen und gewissenhaften Arbeiter bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft über selbigen gern bereit.

Gef. Angebote erbitte direkt.

Hamburg, im Januar 1897.

W. Peuser.

[4542] Für einen m. Gehilfen, der seit längerer Zeit bei mir thätig ist und den ich in jeder Beziehung **bestens empfehlen kann, suche ich Stellung** in angesehenem Verlagsh., ev. auch Sort. Suchender ist 10 Jahre beim Fach u. vorzügl. buchhändl. geschult.

Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit.

Bonn.

Herm. Behrendt.

[3593] Verlag. — Ein j. Buchh. aus guter Familie, militärf. u. akad. gebildet, dem vorzügl. Zeugnisse u. Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum 1. Februar, event. auch später, Stellung in angesehenem Verlagshandlung. — Leipzig bevorzugt. —

Suchender ist mit sämtl. Verlagsarbeiten — zuletzt in gr. Verl. Stuttgarts thätig — wohl erfahren und rascher, zuverlässiger Arbeiter. Gute Handschrift. Ansprüche bescheiden.

Gef. Angebote unter # 419 d. Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig erbeten.

[4926] Suche für einen mir gut empfohlenen jungen Mann von 21 Jahren, der Ostern seine dreijährige Lehrzeit in einer angesehenen Sortimentsbuchhandlg. beendet, z. 1. April eine Gehilfenstelle. Derselbe besitzt Kenntnisse der engl. u. französ. Umgangssprache u. würde eine Stelle im Süden bevorzugen. Die Lehrherren sind zu näherer Auskunft bereit.

Angebote unter O. B. # 421 an **K. F. Koehler** in Leipzig erbeten.

[4802] Jung. Mann, 26 Jahre alt, evang., militärfrei, der in nächster Zeit die Lehre verläßt, sucht z. 1. April zur weiteren Ausbildung Stellung in e. größ. Sortiments- u. Verlagsgeschäft. Gehaltsansprüche gering, 30—40 *M* monatlich. Gef. Angebote erbittet • Czarnikau (Posen). **Eugen Reed.**

[5404] Gehilfe, d. läng. Zeit in Kommiss.- u. Verlagsgesch. thät. war, m. vorz. Zeugn., sucht in Leipzig u. besch. Anspr. bald. Stellg., wenn auch nur auswärtsweise. Gef. Angeb. u. B. 5404 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[5423] Ich suche für einen jungen Mann aus guter Familie, mit Gymnasialbildung, eine Stelle als Lehrling-Volontär in einer lebhaften Verlagshandlung Süddeutschlands. Adressen unter H. W. erbeten. Leipzig, 26. Januar 1897.

Otto Wigand.

[5400] Gestützt auf reiche Erfahr. u. gute Zeugn. sucht ein i. Wien konzess. gew., mit deutschen u. österr. Verhältnissen vertraut, u. speziell im Inseratwesen versiert. Buchhdlr. dauernde Stellung i. Buch- od. Zeitungsverlag. Gef. Angeb. unt. C. P. W. postl. Wien VII, Postamt, Schrankgasse erb.

[5567] Ein in allen Verlagsarbeiten erfahrener Gehilfe, im Korrekturlesen u. Strazzenführung auch perfekt, in Leipzig gelernt, sucht sofort od. später in Verlags- od. Kommissionsgeschäft, möglichst in Leipzig, Stellung.

Gef. Angeb. u. 5567 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[4439] Für einen tüchtigen jungen Mann, der Ostern bei mir seine Lehrzeit beendet, suche ich eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

Hildesheim.

August Laß.

[798] Junger Mann, flott. Expedient, sucht dauernde Stellg., am liebsten im Verlag. Ang. u. J. P. 23 an Herrn **J. Braner-Hub** in Frankfurt a/M. erbeten.

[5368] Für meinen jungen Gehilfen, der Michaelis seine Lehrzeit bei mir beendet hatte, suche für 1. April eine Gehilfenstelle. Ich kann denselben bestens empfehlen und erteile gern Auskunft.

Lüben.

S. Preiser.

[3617] Für Hamburg. — Verlagsgehilfe, jung, augenbl. f. 3 J. in südd. Verlag thätig, sucht Familienverhältn. halber z. 1. April dauernde Stelle in Hamburg. Gute Zeugnisse u. Empfehlungen. Angeb. u. # 3617 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[4705] Aelterer Verlagsgehilfe, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, im Vertrieb, Buch- und Kassenführung bewandert, sucht sofort dauernde Stellung, am liebsten in Berlin. Gef. Angeb. u. K. M. 34, Berlin W., Postamt 9.

Befetzte Stellen.

[5402] Die unter P. Q. 2773 ausgeschriebene Stelle ist besetzt, was hiermit den zahlreichen Herren Bewerbern dankend mitgeteilt wird.

[5350] Mit bestem Dank für die empfangenen Angebote teile den Herren Bewerbern auf diesem Wege mit, dass die Gehilfenstelle wieder besetzt ist.

Frankfurt a/M.

Johannes Alt.

Vermischte Anzeigen.

[5283] Vom 1. Februar 1897 an nehmen wir **Kommissions-Sendungen** nur an, wenn solche auf unser Verlangen erfolgen, alle unverlangten gehen unter Berechnung unserer Spesen nach Leipzig zurück. Ausgenommen sind natürlich die Verlegerfirmen, die mit uns besondere Abkommen in Betreff der Novitäten getroffen haben.

Wir verlangen nach gewissenhafter Prüfung der Anzeigen alle Nova, die in unserem Kundenkreise Absatz versprechen, werden uns aber bei allen unverlangten Sendungen gegebenen Falles auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Frankfurt a/M., 25. Januar 1897.

C. Koenitzer's Buchhandlung
Reitz & Koehler.

Centenalseier der Geburt Kaiser Wilhelms I.

[832] **22. März 1897.**

Von den in unserem Prachtwerke **Kaiser, Kaiser Wilhelm der Große und seine Zeit** enthaltenen Illustrationen der ersten deutschen Künstler liefern wir **scharfe Galvano's zu 12 *§* pro *□* cm.** Jede Episode aus dem Leben des großen Kaisers findet sich in dem genannten Werke bildlich vertreten.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

H. Walthers Verlag.

[5342] Hiermit gestatte ich mir meine

Buchbinderei

mit Dampfbetrieb

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Besonders mache ich auf mein **neues Goldschnittverfahren** aufmerksam, bei dem sich

Goldschnitte um 33 1/3 % billiger

im Arbeitslohn stellen.

Die nach meinem neuen Verfahren hergestellten Goldschnitte hängen und kleben nicht mehr.

Ich bitte um gütige Berücksichtigung.

Hochachtungsvoll

F. A. Barthel in Leipzig.

[5341] Ich suche den Aufenthalt des

Dr. med. **Kraufs** (Kraufst?)

1896 vorübergehend hier, dann in Berlin, jetzt möglicherweise in Rußland. Porto vergüte ich gern.

Königsberg, den 27. Januar 1897.

Wilh. Koch.